

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht 3. Oktober bis 9. Oktober 2016

ausgewählt von Pfarrer Thomas Thieme

**Montag, 3. Oktober 2016**

Heinrich Heine

Weise erdenken neue Gedanken, und Narren verbreiten sie.

*(von Heinrich Heine, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Dienstag, 4. Oktober 2016**

Friedrich Hebbel

Der Witz ist das einzige Ding, was umso weniger gefunden wird, je eifriger man es sucht.

*(von Friedrich Hebbel, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Mittwoch, 5. Oktober 2016**

Marie von Ebner-Eschenbach

Nichts wird so oft unwiederbringlich versäumt wie eine Gelegenheit, die sich täglich bietet.

*(von Marie von Ebner-Eschenbach, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Donnerstag, 6. Oktober 2016**

Wilhelm Raabe

Ich habe nicht immer das Gefühl, als sei es gerade meine Pflicht und Schuldigkeit, dem Herrgott seine verpfuschte Welt wieder einzurenken.

*(von Wilhelm Raabe, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Freitag, 7. Oktober 2016**

Wilhelm Busch

Dumme Gedanken hat jeder, nur der Weise verschweigt sie.

*(von Wilhelm Busch, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Sonnabend, 8. Oktober 2016**

Friedrich Nietzsche

Viele sind hartnäckig in Bezug auf den einmal eingeschlagenen Weg, wenige in Bezug auf das Ziel.

*(von Friedrich Nietzsche, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Sonntag, 9. Oktober 2016**

Christian Morgenstern

Der Geist baut das Luftschiff, die Liebe aber macht gen Himmel reisen.

*(von Christian Morgenstern, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht 17. Oktober bis 23. Oktober 2016

ausgewählt von Pfarrer Thomas Thieme

**Montag, 17. Oktober 2016**

Marie von Ebner-Eschenbach

Der Gedanke an die Vergänglichkeit aller irdischen Dinge ist ein Quell unendlichen Leids – und ein Quell unendlichen Trostes.

*(von Marie von Ebner-Eschenbach, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*



Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Dienstag, 18. Oktober 2016**

Friedrich Hebbel

Ausnahmen sollen geduldet werden, aber nur, so lange sie selbst dulden.

*(von Friedrich Hebbel, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Mittwoch, 19. Oktober 2016**

Christian Morgenstern

Wenn man zum Leben ja sagt und das Leben selber sagt zu einem nein, so muss man auch zu diesem Nein ja sagen.

*(von Christian Morgenstern, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Donnerstag, 20. Oktober 2016**

Wilhelm Busch

Wer in Glaubenssachen den Verstand befragt, kriegt unchristliche antworten.

*(von Wilhelm Busch, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Freitag, 21. Oktober 2016**

Marie von Ebner-Eschenbach

Man darf anders denken als seine Zeit, aber man darf sich nicht anders kleiden.

*(von Marie von Ebner-Eschenbach, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Sonnabend, 22. Oktober 2016**

Wilhelm Raabe

Der Mensch ist groß, wenn er menschlich ist; will er göttlich sein, wird er kindisch, und denkt er tierisch, wird er zum Vieh.

*(von Wilhelm Raabe, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*

Evangelischer Rundfunkdienst für rbb/Radio Eins

„Einsichten“ – Gedanken zur Nacht

**Sonntag, 23. Oktober 2016**

Friedrich Hebbel

Das Leben ist ein Traum, der sich selbst bezweifelt.

*(von Friedrich Hebbel, aus: Aphorismen hrsg. von Almut Gaugler, Verlagshaus Stuttgart 1994)*